



Verband
Kleine Münsterländer International (KIM-I) e.V.

Beate Mitmeier, Ullersdorf, Lerchenweg 36, 01454 Radeberg

Dietrich Berning, Cor Bottenheft, Philipp Ita, Henrik Raae Andersen, Germain Klein, Ken Bremer, Atle Johannesen, Josef Westermann, Jacqueline Mette, Beate Mitmeier

29.10.2019

Kurzfassung der Niederschrift

über die Präsidiumssitzung am 19.09.2019 in Schwertberg, Österreich, anlässlich der Internationalen Münsterländerprüfung

Das Präsidium berichtet über Neuigkeiten aus den KIM-I Mitgliedsländern.

In den Niederlanden und Österreich werden die Prüfungsordnungen teilweise überarbeitet.

In Deutschland läuft das Projekt Ektopischer Ureter noch mindestens bis Mitte des nächsten Jahres, dann wird über die weitere Verfahrensweise entschieden. Im Jahr 2020 wird in Deutschland eine große Bundesprüfung in Kombination mit Internationaler Bundeszuchtschau und IMP stattfinden.

Momentan gibt es gewisse Differenzen mit dem Dänischen Münsterländer Verein, die man mit Gesprächen beseitigen möchte, da die internationale Zusammenarbeit für die Rasse Kleiner Münsterländer sehr wichtig ist.

Vor 14 Jahren bestand eine große Euphorie zur Gründung des Vereins KIM-I um den vielseitigen Kleinen Münsterländer zu fördern. Diese ist momentan in vielen Ländern nicht mehr präsent, begründet durch teilweise wechselnde Vorstände mit unterschiedlichen Ansichten, Mitglieder unterstützen ihre Vorstände nicht mehr und einige Länder können sich mit dem Vielseitigkeitsgedanken nicht mehr identifizieren. Es wird hauptsächlich nur ein Vorstehhund gewünscht. Unser Kleiner Münsterländer ist aber ein vielseitiger Jagdgebrauchshund für alle Arbeiten vor und nach dem Schuß. Um diesen vielseitigen Jagdhund international zu fördern, dazu haben sich die Mitglieder bei KIM-I verpflichtet.

Die Leistungsbeschreibung für den Kleinen Münsterländer soll veröffentlicht werden und als Mittel der vergleichbaren Anforderungen auf Prüfungen in allen Mitgliedsländern dienen.

Mitgliedszahlungen einzelner Mitgliedsländer stehen noch aus.

Beate Mitmeier wird als neue Geschäftsführerin vorgestellt.

Die nächste Hauptversammlung findet im Oktober 2020 zur Bundesprüfung statt.